

Vorsitzende Hartmann verweist auf die vor Beginn der Sitzung ausgehändigte Tischvorlage. Bürgermeister Dr. Storch erläutert hierzu, dass der Ausschuss in seiner Sitzung am 28.01.2010 einstimmig beschlossen hatte, dem/der Vorsitzenden des Kinder- und Jugendparlaments ein ständiges Rederecht im Ausschuss einzuräumen. Der Beschluss des JISS ist nachfolgend auf seine Rechtmäßigkeit überprüft worden, das Ergebnis wurde in einer Verwaltungsvorlage mit der Einladung zugeleitet. In der Angelegenheit ist nachfolgend nochmals durch das Ratsbüro eine umfassende Prüfung anhand neuester Kommentierungen erfolgt mit dem Ergebnis, dass der/die Vorsitzende des Kinder- und Jugendparlaments als sachkundige/r Einwohner/in in den JISS berufen werden kann. Der/die Vorsitzende könne sich an den Beratungen beteiligen, ihm/ihr stehe jedoch kein Stimmrecht zu.

Für die Bestellung zum/zur sachkundigen Einwohner/in ist auch die Zustimmung des Rates einzuholen.

Herr Krause begrüßt für seine Fraktion die Teilnahme des/der Vorsitzenden an den JISS-Ausschusssitzungen. Als Zeichen der Wertschätzung des Kinder- und Jugendparlaments stimmt er im Namen seiner Fraktion dem Beschlussvorschlag aus der Tischvorlage zu. Die übrigen Fraktionen signalisieren ebenfalls Zustimmung zum Beschlussvorschlag in der Tischvorlage.

Vorsitzende Hartmann verweist auf die Neuwahlen zum Kinder- und Jugendparlament im November 2010.

Die Vorsitzende informiert ferner darüber, dass der derzeit amtierende Vorsitzende des KJP in die nächste Sitzung des JISS eingeladen wird und über die bisherige Tätigkeit des Kinder- und Jugendparlaments informieren soll.

Schließlich stellt Frau Hartmann den Beschlussvorschlag aus der Tischvorlage zur Abstimmung: